



Ausschreibung einer Postdoc-Stelle zur internen Forschungsförderung

- nur interne Bewerbungen -

Mit der Vergabe einer Postdoc-Stelle unterstützt die Universität Hildesheim herausragend promovierte Nachwuchswissenschaftler_innen bei ihrem nächsten wissenschaftlichen Karriereschritt und fördert sie durch eine Stelle für zwölf Monate.

In dieser Zeit erhalten Sie die Möglichkeit, einen Drittmittelantrag zur Finanzierung der eigenen Stelle, vorzugsweise bei der DFG oder einem vergleichbaren Programm, bei denen Promovierte selbständig antragsberechtigt sind (z. B. auch Eigene Stelle bei der Thyssen Stiftung) vorzubereiten. Die Förderung sieht die Wahrnehmung eines (externen) Beratungsangebots zur Unterstützung bei der Beantragung vor. Durch den gesamten Prozess soll Sie außerdem eine selbstgewählte Mentorin bzw. ein Mentor begleiten.

Die Universität Hildesheim schreibt daher eine Stelle für die Dauer von einem Jahr (TV-L E13, 65%, Lehrverpflichtung von 2,5 SWS vorzugsweise zu Themen im Forschungsgebiet der Antragstellung) gem. § 2 Abs. 1 WissZeitVG aus.

Voraussetzungen für Ihre Bewerbung:

- Beschäftigung an der Universität Hildesheim.
- Herausragende Promotion, die Sie mit mindestens magna cum laude abgeschlossen haben
- Der Abschluss Ihrer Promotion (Datum der Disputation) sollte nicht länger als vier Jahre zurückliegen, Kinderbetreuungszeiten werden berücksichtigt; die Postdoc-Förderung richtet sich damit an Wissenschaftler_innen in der frühen wissenschaftlichen Karrierephase. Die Voraussetzungen für eine Beschäftigung gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 WissZeitVG müssen gegeben sein.
- Sie können bereits eigene Vorarbeiten zum Thema der Antragstellung vorweisen. Dieses ist hinreichend weit vom Promotionsthema entfernt, so dass sich ein zweiter wissenschaftlicher Forschungsschwerpunkt abzeichnet.

Verfahren:

Einzureichen ist ein Konzept von 5 bis 6 Seiten bei der Forschungskommission des Senats im vorgegebenen Antragsmuster. Es muss Angaben zum geplanten Antragsformat, vorzugsweise bei der DFG (s. o.), enthalten. Weiterhin umfasst das Konzept das Ziel und die Fragestellung des Vorhabens, den Forschungsstand, die eigenen Vorarbeiten sowie das Arbeitsprogramm bis zur Erstellung des Antrages sowie ein kurzes Statement zur Einbindung in institutionelle Forschungskontexte und -strukturen und zur eigenen wissenschaftlichen Karriereplanung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **10. Januar 2021** per E-Mail an:

Forschungskommission des Senats
z. H. Markus Weißhaupt
forschung@uni-hildesheim.de

Bei Fragen zum Ablauf des Verfahrens wenden Sie sich bitte an Markus Weißhaupt (Tel.: 05121 883-90120, markus.weisshaupt@uni-hildesheim.de).

Bei inhaltlichen Fragen steht Ihnen die Vizepäsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs, Prof. Dr. Meike Baader (baader@uni-hildesheim.de) und die Geschäftsführerin des Graduiertenzentrums, Dr. Svea Korff (05121 883-90950, gz@uni-hildesheim.de), zur Verfügung.